
Subject: Fördert Propecia Brüste?

Posted by [Katzenhase](#) on Mon, 12 May 2008 15:13:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bin jemand, der in der Vergangenheit immer seine Brust im Fitnessstudio trainiert hat. Oft mit 6 verschiedenen Übungen.

Leider musste ich das seit 2 Monaten einstellen, da ich mich einer Haartransplantation unterzog. Jetzt muss ich bis zu den Sommerferien abwarten, bis ich wieder anfangen kann im Fitnessstudio zu trainieren, weil sich sonst die Narbe am Hinterkopf vergrößern kann.

Mir ist aufgefallen, dass ich mittlerweile nicht nur zugenommen habe, sondern auch kleine Brüste habe.

Kann das durch Propecia kommen?

Das sieht man, wenn ich ein T-Shirt an habe so stark, dass mich schon meine Schüler (bin Lehrer) auf den Arm nehmen deswegen...

Benutze Propecia seit ungefähr 9 Monaten.....

Subject: Re: Fördert Propecia Brüste?

Posted by [stef84](#) on Mon, 12 May 2008 15:23:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das kann natürlich schon von Fin kommen. Ist eine in der Packungsbeilage aufgeführte Nebenwirkung!

Aber da du früher sehr viel Krafttraining gemacht hast, kann das auch einfach Fettgewebe sein, das durch den Muskelabbau entstanden ist. Wird vielleicht wieder in Ordnung wenn du wieder regelmäßig trainierst!

Subject: Re: Fördert Propecia Brüste?

Posted by [benutzer81](#) on Mon, 12 May 2008 21:02:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fin kann auf zwei Arten Brüste entstehen lassen.. Entweder durch Gynäkomastie, der gutartigen Vergrößerung der Brustdrüsen (eher selten) oder durch eine Lipomastie, der verstärkten Fettansammlung in diesem Bereich (verursacht durch die Verschiebung des Hormonspiegels zugunsten von Östrogen).

Gyno und Lipo sind beide ab einem bestimmten Zeitraum irreversibel.

Kämpfe grad selbst mit einer leichten Lipo, scheint es auch wieder in Griff zu bekommen. Entstand eher schleichend über Monate hinweg. Hatte einen erhöhten Bierkonsum als Ursache unter Verdacht (was wohl teilweise zutrifft) aber weiß noch nicht genau inwiefern die Langzeiteinnahme bzw. Anwendung von Fin (oral oder topisch) hier eine Rolle gespielt hat. Habs vorerst mal ausgesetzt und werde abwarten..
